

Umwelt-Tipp

Recyclingpapier hat gegenüber Normalpapier bei der Ökobilanz die Nase weit vorn!

Die ökologischen Pluspunkte:

- Nur ein Drittel Wasserbedarf bei der Herstellung.
- Nur ein Viertel Gesamtenergiebedarf.
- Nur ein Fünftel Abwasserbelastung.
- Das Abfallaufkommen wird durch Wiederverwertung vermindert.
- Der Rohstoff Holz steht für andere Nutzungen zur Verfügung.
- Papier-Wiederverwendung bedeutet »Papier der kurzen Wege«.
- Damit ist der Energieeinsatz für den Transport des Rohstoffes geringer.
- Der globale Waldbestand wird nicht zusätzlich angegriffen.
Der Verlust von Naturwald ist eines der größten ökologischen Probleme auf der Erde und bewirkt massive Beeinträchtigungen des globalen Klimahaushalts.

Was also ist zu tun?

Beim Kauf von Papier für Haushalt und Büro wird Umweltschutz ganz einfach verwirklicht, indem man zu Recyclingpapier greift. Die Qualität lässt nicht zu wünschen übrig, wenn man auf die entsprechenden Qualitätssiegel achtet: Der »Blaue Engel« stellt die höchsten Anforderungen an Recyclingpapiere und ist so ein verlässlicher Wegweiser auf der Suche nach umweltgerechten Papierprodukten, die zugleich höchsten ökologischen wie technischen Ansprüchen genügen. 1978 wurde der »Blaue Engel« zum ersten Mal vergeben und ist damit das älteste Umweltzeichen weltweit. (www.blauer-engel.de)

Ach – und übrigens – wenn Sie Ihre Benzinkosten senken wollen...

Rechnen Sie sich einfach einmal aus, wie viel länger Sie für eine bestimmte Strecke tatsächlich brauchen, wenn Sie 10 oder 20 km/h langsamer fahren. Sie werden überrascht sein!

Nicht nur der Geldbeutel, sondern auch die Nerven werden geschont!

Neue Mitglieder sind bei der UBI sehr willkommen!

Sie erreichen uns per Post: **UBI**, Kreuzstraße 12, 86807 Buchloe
Oder per E-Mail: info@ubi-buchloe.de

Weitere Informationen auch über unsere Internetpräsentation:
www.ubi-buchloe.de

gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Karikat-UBI



UB Unabhängiges Blättle

April 2013

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ein Jubiläum steht an: Die **UBI** veranstaltet die **10. Umweltwoche** vom 20. bis 27. April 2013! Natürlich präsentieren wir wieder hochkarätige Referenten.

Am Samstag, 20. April, eröffnen die »Vivid Curls« und am Samstag, 27. April, setzen »Die Maulquappen« den Schlussakzent.

Dazwischen bieten wir Ihnen Informations- und Vortragsveranstaltungen.

Auf Seite 3 erfahren Sie das genaue Programm. Wir hoffen, Sie können sich die Abende frei halten und zu uns kommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre UBI Buchloe

Mit einem Informationsabend der UBI zum TETRA-Funk gewann das »geheime« Thema mehr Öffentlichkeit



Seit 1990 setzt sich die UBI für die Belange der Stadt ein. Wir werden uns auch weiterhin nach Kräften bemühen, die Lebensqualität in und um Buchloe zu erhalten und, wo möglich, zu verbessern. **Wir fühlen uns zuständig!**

Zwei derzeit wichtige Themen sind der digitale **TETRA-Funk** und die **nächtliche Lärmreduzierung** durch Geschwindigkeitsbeschränkung auf der A96 und B12. Lesen Sie weiter auf Seite 2!

Der 23. UBI-Preis ging 2012

an die Mitarbeiter des »Grünen Dienstes« im Förderverein für das Krankenhaus St. Josef Buchloe. Er wurde im Rahmen der Jahresmitgliederversammlung der UBI am 11. Juli 2012 von Amély Beutrock und Brigitte Schall übergeben. Gewürdigt wurde das ehrenamtliche und richtungweisende Engagement für das Buchloer Krankenhaus St. Josef.



Aktuelle Themen:

1. Wir wären nicht die UBI, wenn wir so schnell aufgeben würden! Deshalb haben wir im Dezember 2012 einen erneuten Antrag auf Geschwindigkeitsbegrenzung auf der A96 und B12 im Bereich Buchloe gestellt. Sie soll zur Kernschlafzeit zwischen 22.00 bis 6.00 Uhr gelten. Das bedeutet für die B12 eine Verzögerung von lediglich 25 sek (!) und für die A96 1 min 20 sec (gegenüber der Richtgeschwindigkeit).
2. Ist es wirklich sinnvoll, die B12 für viele Millionen Euro vierspurig auszubauen? Für die Strecke Buchloe – Kaufbeuren würde dies nur 2 min 22 sec Zeitersparnis bedeuten!
3. Am 21. Mai 2012 hatten wir eine gut besuchte Veranstaltung in Lindenberg und stellen unsere Ideen zur Lösung verschiedener Verkehrsprobleme vor. Im Zentrum stand die Diskussion darüber, wie weniger Verkehr durch Lindenberg fließen könnte: eine entsprechende Verkehrslenkung über die A96/B12 (die schon bestehende Umfahrung!) und Umgestaltung der Ortsdurchfahrt Staatsstraße 2035. Wir sind in Kontakt mit verschiedenen Anliegern.
4. Das von uns mit beschlossene Feuerwehrhaus schreitet in seiner Fertigstellung schnell voran. Wir haben dafür gestimmt, dass der Schlauchturm durch die künstlerische Gestaltung attraktiver wird und so die Stadt Buchloe als »Tor zum Allgäu« Aufmerksamkeit auf sich zieht.
5. Im Zusammenhang mit der Neugestaltung des BayWa-Geländes wird ein wichtiges Anliegen von uns Wirklichkeit: Die Bahnhofstraße erhält dort endlich eine weitere Querungshilfe für Fußgänger. Diese trägt in diesem Straßenabschnitt bis zum Bahnhof zu einer nötigen Verkehrsverlangsamung bei, die die Verkehrssicherheit erhöht.
6. Die mehr oder weniger heimliche Errichtung eines TETRA-Funk-Netzes für den Behördenfunk (Polizei, Feuerwehr und Rettungskräfte) war und ist ein Stein des Anstoßes. Wir haben dazu beigetragen, dass das Thema öffentlich diskutiert und im Stadtrat noch einmal aufgegriffen wurde. Das Ergebnis war ein »Moratorium« zum Aufschieben der Inbetriebnahme bis zur Klärung wichtiger Fragen zu Funktion und Gefahren der neuen Technik – gesundheitliche Folgen für unsere Feuerwehrler, Rettungskräfte und Polizisten.
Außerdem laufen bei diesem über 10-Milliarden-Projekt die Kosten für uns Steuerzahler völlig aus dem Ruder! Wir bleiben an diesem Thema dran!

10. UBI-Umweltwoche vom 20. bis 27. April 2013

Samstag, 20. April, 20 Uhr: Kolpinghaus, Kolpingstraße 6

Vivid Curls

Dreifache Gewinner des Deutschen Rock- und Pop-Preises

»Vivid Curls«, das bedeutet lebendige Locken und bezieht sich nicht nur auf die Haarpracht von Irene Schindele und Inka Kuchler. Denn so wie sich ihre Locken kringeln und umeinander winden, verschmelzen die Stimmen der beiden Sängerinnen ineinander.

Eintritt: Erwachsene 12 €, Schüler und Studenten 9 €

Vorverkauf: Buchhandlung Obermayer, Bahnhofstraße 26, Tel. 37 55



Montag, 22. April, 20 Uhr: Gasthaus Eichel, Rathausplatz 4

Regionalgeld statt Euro – Regionale Wirtschaftsgemeinschaft (REWIG)

und AmmerLechTaler e.V. als Wirtschaftsmodelle mit Zukunft!

Referent: Jörn Wiedemann (REWIG) und Klaus Kopp (AmmerLechTaler)

Eintritt: frei

Mittwoch, 24. April, 20 Uhr: Kolpinghaus, Kolpingstraße 6

zusammen mit Kath. und Evang. Kirche, Kolpingfamilie Buchloe e.V. und Arbeitskreis Eine Welt Buchloe e.V.

»Hunger im Überfluss – eine menschengemachte Katastrophe«

Verena Schmitt, Referentin für Ökolandbau und Ernährung, Umweltinstitut München e.V.

Eintritt: frei

Donnerstag, 25. April, 20 Uhr: Bonhoeffer-Haus, Hindenburgstraße 5

»Der Lech – unser großartiger Nachbarfluss«

in Bildern, Gedichten und Musik (Pfeuffer – Ranftl – Schütz)

Eintritt: frei

Freitag, 26. April, 20.00 Uhr: Kolpinghaus, Kolpingstraße 6

Energiewende – Vortrag v. Prof. Seiler, Energiewende Oberland

Bürgerstiftung für erneuerbare Energien und Einsparung

Eintritt: frei

Samstag, 27. April, 20 Uhr: Kolpinghaus, Kolpingstraße 6

Die Maulquappen – Musik-Kabarett mit Witz und Niveau

Geschichten die das Leben schreibt

Gedichte die die Welt nicht braucht

Kritisches, Kurioses, Nachdenkliches

Eintritt: Erwachsene 12 €, Schüler und Studenten 9 €

Vorverkauf: Buchhandlung Obermayer, Bahnhofstr. 26, Tel. 37 55



Als Extra: Mittwoch, 8. Mai, 20 Uhr, Filmhaus Türkheim,

Maximilian-Philipp-Straße 15

(mit freundlicher Unterstützung von »Filmhaus Huber«, Türkheim):

»Abgefüllt« – Das Milliardengeschäft mit Wasser